



**Diplomatische Aktenstücke zur Vorgeschichte des Krieges
1914**

Österreich-Ungarn / Ministerium des Äusseren

Berlin, 1923

71. Wien, den 23. Juli 1914. Graf Berchtold an die Signatarbotschaften, Balkankomissionen und den k. u. k. Gesandten in Stockholm.
-

[urn:nbn:de:hbz:466:1-79448](#)

Ich ersuche Euer Exzellenz, diese Möglichkeit im Auge zu behalten, und mir zu telegraphieren, ob es Ihnen aussichtsvoll erscheine, die Tokioter Regierung gegebenenfalls auf die sich bietende günstige Gelegenheit aufmerksam zu machen.

71

Graf Berchtold an die Signatarbotschaften, Balkanmissionen und den k. u. k. Gesandten in Stockholm

Prot. Nr. 5136—5147

Wien, den 23. Juli 1914

Teleg ramm i n Z i f f e r n

1. Signatarbotschaften,
2. Balkanmissionen,
3. Graf Hadik, Stockholm.

1—3

Überreichung unserer Note in Belgrad hat heute Donnerstag erst um 6 Uhr p. m. stattgefunden; Frist zur Beantwortung läuft daher bis Samstag nachmittags 6 Uhr.

Ersuche danach, Korrektur im Notentexte vorzunehmen.

72

Graf Berchtold an alle k. u. k. Missionen mit Ausnahme der Signatarbotschaften, der Balkangesandtschaften, der Botschaften in Madrid, Rom (Vat.), Washington, Tokio und der Gesandtschaft in Stockholm

Prot. Nr. 5108—5129

Wien, den 23. Juli 1914

Teleg ramm i n Z i f f e r n

Der k. u. k. Gesandte in Belgrad hat heute Donnerstag, den 23. I. M., der königlich serbischen Regierung eine Note überreicht, in welcher diese aufgefordert wird, eine Anzahl von Forderungen binnen 48 Stunden anzunehmen, die wir auf Grund der Ergebnisse der Sarajevoer Untersuchung und der Erkenntnis uns zu stellen gezwungen sehen, daß wir der von Belgrad aus schon seit Jahren betriebenen Aufwiegelung unserer südlichen Grenzländer ein Ende bereiten müssen. Vorstehendes zu Euer :/. Informationen und Regelung Ihrer Sprache.